

Einleitung

- Das JP-08-Soundmodul kann in Verbindung mit dem K-25m Keyboard Controller (optionales Zubehör) verwendet werden. Der Sound wird über die eingebauten Lautsprecher ausgegeben.
- Der JP-08 kann entweder über Batterien oder über USB Bus Power mit Strom versorgt werden. Für den Batteriebetrieb verwenden Sie vier AA-Batterien. Achten Sie dabei auf die korrekte Polarität der Batterien.
 - Wenn Sie das Instrument umdrehen, legen Sie dieses immer auf eine weiche, gepolsterte Fläche (z.B. Kissen), damit die Bedienelemente nicht beschädigt werden. Lassen Sie das Instrument beim Umdrehen nicht fallen.
 - Wenn die Batteriespannung nachlässt, fängt die LED oberhalb des Ribbon Controller C1 (2) an zu blinken.** Installieren Sie neue Batterien.

Verwendung des JP-08 in Verbindung mit dem K-25m Keyboard Controller (optionales Zubehör)

➔ Weitere Details zur Installation finden Sie in der Bedienungsanleitung des K-25m.

Spielen des JP-08 via MIDI oder USB

Der JP-08 lässt sich sowohl über MIDI als auch USB spielen. Siehe „Anschließen an externes Equipment“.

Anschließen an externes Equipment

* Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.



A Micro USB (←) -Anschluss
Verwenden Sie ein USB 2.0-kompatibles USB-Kabel (A-microB Typ) für die Verbindung zu einem Rechner. Sie können dann über USB MIDI- bzw. Audiodaten übertragen. **Sie müssen auf dem verwendeten Rechner den USB-Treiber installieren, bevor Sie den JP-08 an den Rechner anschließen.** Den USB-Treiber können Sie von der nachfolgend aufgeführten Internetseite herunter laden. Details finden Sie im Dokument Readme.htm, welches sich innerhalb der Download-Datei befindet.
➔ <http://www.roland.com/support/>

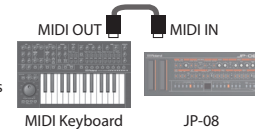
B [VOLUME]-Regler
Bestimmt die Gesamtlautstärke.

C PHONES-Buchse
Zum Anschluss eines Stereokopfhörers.

D OUTPUT-Buchse
Zum Anschluss an ein Verstärkersystem bzw. einen Lautsprecher.

E INPUT-Buchse
Dieses ist eine Audio-Eingangsbuchse. Regelt die Lautstärke des Signals, das über die OUTPUT-Buchse und die PHONES-Buchse ausgegeben wird.

F MIDI-Anschlüsse
Sie können den JP-08 über ein externes MIDI-Gerät durch Anschluss eines handelsüblichen MIDI-Kabels spielen.



Einschalten

- G [POWER]-Schalter**
Schaltet das Instrument ein bzw. aus.
- Stellen Sie sicher, dass **beim Einschalten zuerst der JP-08 und danach das Verstärkersystem eingeschaltet wird.** Eine falsche Ein- bzw. Ausschalt-Reihenfolge kann Fehlfunktionen bzw. Beschädigungen zur Folge haben. Achten Sie beim Ausschalten darauf, dass **zuerst die angeschlossenen Geräte und danach der JP-08 ausgeschaltet werden.**
 - Das Instrument ist mit einem Schutzschaltkreis ausgestattet. Nach kurzer Zeit, in der der interne Schutzschaltkreis überbrückt wird, ist das Instrument spielbereit.
 - Regeln Sie vor Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset)

- Sie können die Einstellungen des JP-08 wie folgt auf die Werksvoreinstellungen zurück setzen.
- Halten Sie den **PATCH NUMBER [1]-Taster gedrückt** und schalten Sie das Instrument ein. Der [MANUAL]-Taster blinkt. Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, schalten Sie das Instrument wieder aus.
 - Drücken Sie den [MANUAL]-Taster, um den Vorgang auszuführen.
 - Wenn alle Taster-Anzeigen blinken, schalten Sie den JP-08 aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Data Backup/Restore

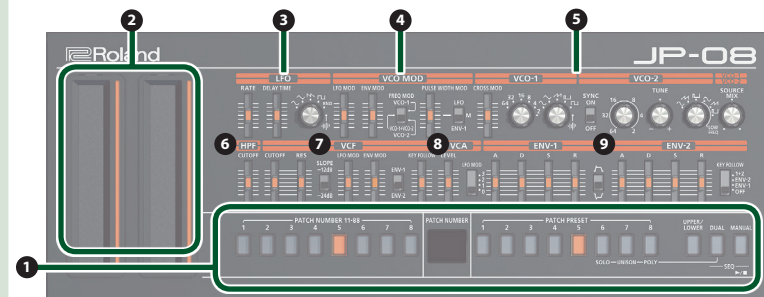
- Erstellen einer Sicherheitskopie (Backup)**
- Halten Sie den **PATCH NUMBER [2]-Taster gedrückt** und schalten Sie das Instrument ein.
 - Verbinden Sie den JP-08 und den Rechner mit einem USB-Kabel.
 - Öffnen Sie am Rechner den Laufwerksordner „JP-08“.
Die Backup-Dateien befinden sich im „BACKUP“-Ordner des „JP-08“-Laufwerks.
 - Kopieren Sie die Backup-Dateien auf Ihren Rechner.
 - Nachdem der Kopiervorgang abgeschlossen wurde, melden Sie den USB-Datenträger ab und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Windows 8/7
Klicken Sie bei „My Computer“ mit der rechten Maustaste auf das „JP-08“-Symbol und wählen Sie „Eject“ (Auswerfen).

- Mac OS**
Ziehen Sie das „JP-08“-Symbol auf den Papierkorb im Dock.
- Schalten Sie den JP-08 aus.

- Zurückübertragen der Daten (Restore)**
- Wie bei „Erstellen einer Sicherheitskopie (Backup)“ (Schritte 1–3) beschrieben, öffnen Sie am Rechner den Laufwerksordner „JP-08“.
 - Kopieren Sie die Backup-Dateien des JP-08 in den „RESTORE“-Ordner des Laufwerks „JP-08“.
 - Nachdem der Kopiervorgang abgeschlossen wurde, melden Sie den USB-Datenträger ab und drücken anschließend den [MANUAL]-Taster.
 - Nachdem alle LEDs aufgehört haben zu blinken, schalten Sie das Gerät aus.

Beschreibung der Bedienoberfläche



1 Allgemeine Einstellungen
Hier wird der Sound umgeschaltet.

Controller Beschreibung

Was ist ein „Patch“?
Es lassen sich bis zu 64 Einstellungs-Sets (8 x 8) speichern bzw. abrufen.

Auswählen eines Patches
1. Stellen Sie mit den **PATCHNUMBER [1]–[8]-Tastern** den Zahlenwert des auszuwählenden Patches ein.
* Details zu den Sounds finden Sie im Dokument „JP-08 Sound List“ (PDF).
➔ <http://www.roland.com/manuals/>

Speichern eines Patches
* Sobald Sie ein Patch editiert haben, erscheint ein Punkt im Display.
1. Stellen Sie mit den **PATCH NUMBER [1]–[8]-Tastern** die Zahlenwerte des Ziel-Speicherplatzes ein. Um das Patch zu speichern, drücken Sie den unteren Zahlenwert länger.

PATCH NUMBER [1]–[8]-Taster

LOWER UPPER

Was ist „Patch Preset“?
Die Einstellungen der Upper- und Lower-Parts können (wie im folgenden Abschnitt beschrieben) als einer von acht „Patch Presets“ gespeichert bzw. abgerufen werden.

Auswählen eines Patch Presets
1. Drücken Sie einen der **PATCH PRESET [1]–[8]-Taster**.

Speichern eines Patch Presets
1. Drücken Sie einen der **PATCH PRESET [1]–[8]-Taster** länger.

Was ist „Upper/Lower Part“?
Der JP-08 verfügt über zwei Parts: Upper und Lower. Einschalten des [DUAL]-Tasters aktiviert den Dual-Modus, wodurch der Upper- und Lower Part zusammen als Layer-Sound erklingen. Im Dual-Modus lässt sich mithilfe des [UPPER/LOWER]-Tasters ein Part auswählen (**Taster leuchtet**: Lower-Part, **Taster erloschen**: Upper-Part).
* Der Lower-Part lässt sich nur innerhalb des Dual-Modus auswählen.
Ruft die aktuellen Einstellungen der Bedienregler ab und stellt den Sound entsprechend ein.

2 Ribbon Controller (C1/C2)
Das Gerät verfügt über berührungsempfindliche Ribbon Controller. C1 (links) steuert den Pitch Bend-Effekt, C2 (rechts) steuert den Modulations-Effekt.
* Wenn weder ein K-25m Keyboard Controller angeschlossen noch eine Verbindung über USB oder MIDI besteht, lässt sich der C1 Controller zum Abspielen eines Preview Sounds verwenden.

3 LFO
Der LFO erzeugt eine zyklische Modulation für Tonhöhe (Vibrato).

Controller Beschreibung

[RATE]-Regler Bestimmt die Modulationsgeschwindigkeit des LFO.
Bestimmt die Zeit von „Der Sound wird gespielt“ bis „Der LFO hat seine maximale Amplitude erreicht“.

[DELAY TIME]-Regler Bestimmt die LFO-Wellenform.
~ (Sinus), ^ (Dreieck), / (Sägezahn rückwärts), □ (Rechteck), RND (Random-willkürlich erzeugte Wellenform), 𐀀 (Rauschen)

4 VCO MOD
Verändert den Klang durch Modulation des VCO.

Controller Beschreibung

[LFO MOD]/[ENV MOD]-Regler Bestimmt die Stärke, mit der der **3 LFO** / **4 ENV-1** den VCO moduliert.

[FREQ MOD]-Schalter Wählt den VCO (1, 2, 1+2) aus, der durch LFO MOD/ENV MOD moduliert wird.

Wenn der Schalter auf „M“ (MANUAL) gestellt ist:
Bestimmt die Pulsbreite.

Wenn der Schalter auf „LFO“ / „ENV-1“ gestellt ist:
Bestimmt die Modulations-Tiefe.

Was ist „Pulse Width (Pulsbreite)“?
Mit der Pulse Width (Bandbreite) wird der obere Bereich der Rechteck-Wellenform eingestellt, prozentual zum gesamten Wellenform-Zyklus. Wenn die oberen und unteren Bandbreiten nicht gleich sind, wird die Wellenform als <asymmetrische Pulsweite> bezeichnet.

5 VCO-1/VCO-2
In diesem Bereich können Sie die Wellenform auswählen, die den grundsätzlichen Klangcharakter des Sounds bestimmt, und die Tonhöhe einstellen.

Controller Beschreibung

[CROSS MOD]-Regler Verändert die VCO-1 Frequenz abhängig von der ausgewählten VCO-2-Wellenform. Bewegten des Reglers nach oben macht den OSC 1-Sound komplexer, um z.B. metallisch klingende Sounds oder Soundeffekte zu erzielen.

Range (64–2)-Regler Bestimmt die Oktavlage des Oszillators.
Bestimmt die Wellenform, welche den grundsätzlichen Klangcharakter bestimmt.
~ (Sinus), ^ (Dreieck), / (Sägezahn), □ (asymmetrische Pulsweite), □ (Rechteck), 𐀀 (weißes Rauschen), LOW FREQ (Low Frequency Wave)

Wave-Regler Erzeugt einen Oszillator Sync-Effekt. Durch aktives Zurücksetzen des VCO-2 an den Beginn seines Zyklus synchron zur VCO-1-Frequenz wird eine komplexe Wellenform erzeugt.

[SYNC]-Schalter Bestimmt die Tonhöhe des VCO-2.

[TUNE]-Regler Bestimmt die Lautstärke-Balance zwischen VCO-1 und VCO-2. Drehen des Reglers nach links erhöht die Lautstärke des VCO-1, Drehen nach rechts erhöht die Lautstärke des VCO-2.

[SOURCE MIX]-Regler

6 HPF
Ein High Pass-Filter lässt hohe Frequenzen passieren und beschnidet tiefe Frequenzen.

Controller Beschreibung

[CUTOFF]-Regler Bestimmt die Cutoff-Frequenz des High Pass-Filters. Die Frequenzen unterhalb der eingestellten Frequenz werden gefiltert.

7 VCF
Ein Low Pass-Filter lässt tiefe Frequenzen passieren und beschnidet hohe Frequenzen.

Controller Beschreibung

[CUTOFF]-Regler Bestimmt die Cutoff-Frequenz des Low Pass-Filters. Die Frequenzen oberhalb der eingestellten Frequenz werden gefiltert und der Sound klingt entsprechend gedämpft.

[RES]-Regler Bestimmt den Grad der Überbetonung der Frequenzen im direkten Umfeld der Cutoff-Frequenz. Je höher der Wert, desto stärker ist der Resonanz-Effekt.

[SLOPE]-Schalter Bestimmt die Flankensteilheit des Low Pass-Filters.

[LFO MOD]-Regler Ermöglicht, dass der **3 LFO** die Cutoff-Frequenz steuert.

[ENV MOD]-Regler Bestimmt die Stärke, mit der der **4 ENV** (Envelope) die Cutoff-Frequenz steuert.

[ENV-1/ENV-2]-Schalter Wählt die Hüllkurve (Envelope), die für die Steuerung verwendet wird.

[KEY FOLLOW]-Regler Bestimmt die Einstellung der Filter-Frequenz abhängig von der gespielten Note. Wenn der Regler nach unten gezogen wird, erklingen höher gespielte Noten entsprechend gedämpfter.

8 VCA
Hier lassen sich die zeitvariablen Änderungen der Lautstärke-Hüllkurve einstellen.

Controller Beschreibung

[LEVEL]-Regler Bestimmt die Lautstärke des Patches.

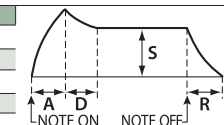
[LFO MOD]-Schalter Ermöglicht, dass der **3 LFO** die VCA-Lautstärke steuert (Tremolo-Effekt). Je höher der Wert, desto stärker ist dieser Effekt.

9 ENV-1/ENV-2
Ermöglicht das Einstellen eines zeitlichen Verlaufes (Hüllkurve).

Controller Beschreibung

[A]-Regler Attack-Zeit
[D]-Regler Decay-Zeit
[S]-Regler Sustainpegel
[R]-Regler Release-Zeit

[/ \]-Schalter Bestimmt die Polarität (Richtung) des Envelope (Hüllkurve).
Bestimmt die Hüllkurve(n), für die die Key Follow-Funktion eingeschaltet ist (off, 1, 2, 1+2).
Wenn die Key Follow-Funktion eingeschaltet ist, wird ADR beim Spielen tieferer Noten verlängert und beim Spielen höherer Noten verkürzt. Diese Funktion ist sinnvoll, um Sounds mit speziellem Decay (Abkling)-Verhalten zu simulieren.



[KEY FOLLOW]-Schalter Bestimmt die Hüllkurve(n), für die die Key Follow-Funktion eingeschaltet ist (off, 1, 2, 1+2).
Wenn die Key Follow-Funktion eingeschaltet ist, wird ADR beim Spielen tieferer Noten verlängert und beim Spielen höherer Noten verkürzt. Diese Funktion ist sinnvoll, um Sounds mit speziellem Decay (Abkling)-Verhalten zu simulieren.

Step Sequencer

Der Step Sequencer ermöglicht die Eingabe von Noten für bis zu 16 Schritten (Steps) und das wiederholte Abspielen dieser Aufnahme. Die Anzahl der Steps lässt sich von 1 bis 16 einstellen. Bis zu 16 Patterns können gespeichert werden.
1. Drücken Sie die Taster [DUAL] und [MANUAL] (SEQ) gleichzeitig, um den **Step Sequencer-Modus** aufzurufen.
Der [▶/■]-Taster blinkt.
* Um den Step Sequencer-Modus zu beenden, drücken Sie erneut die Taster [DUAL] und [MANUAL] (SEQ) gleichzeitig.

Step Taster [1]–[16]
Im Step Sequencer-Modus werden die in der Abbildung gezeigten 16 Nummern-Taster als **[1]–[16] (Step-Taster)** bezeichnet.



Funktion	Controller
Play Start/Stop	[MANUAL] [▶/■]
Tempo	[DUAL] + C1
On/Off-Status der einzelnen Schritte	[1]–[16]
Noteneingabe	[1]–[16] + C1 (oder Tastatur)
Eingabe eines Bindebogens	Step-Taster + nächster Step-Taster (z.B. [1] + [2])
Eingabe der Gate Time	[1]–[16] + C2
Eingabe der Gate Time für alle Schritte	[DUAL] + C2
Auswahl eines Patterns (1–16).	[DUAL] + [1]–[16]
Sichern des Patterns (1–16).	[DUAL] + [1]–[16] (lange gedrückt halten)
Pattern-Einstellungen	
Anzahl der Steps (1–16)	[MANUAL] + [1] ➔ [1]–[16]
Shuffle	[MANUAL] + [2] ➔ [4]–[12] (Voreinstellung: [8])
Scale	[MANUAL] + [3] ➔ [1] 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 [2] ♪ [3] ♪ [4] ♪ (Voreinstellung: [2])

Sequencer-Einstellungen *1

Abfolge der Steps [MANUAL] + [15] ➔ [1] Normal (Voreinstellung), [2] Even/Odd reverse, [3] Odd only, [4] Even only, [5] Odd only ➔ Even only, [6] Even only ➔ Odd only, [7] Random

Off Step-Modus [MANUAL] + [16] ➔ [1] Rest (Voreinstellung), [2] Skip

*1 Alle Sequencer-Einstellungen werden beim Ausschalten auf die Voreinstellungen zurück gesetzt.

Eingabe von Steps

- Halten Sie den **Step-Taster ([1]–[16]-Taster) gedrückt**, an dessen Position eine Note eingegeben werden soll.
- Halten Sie den **Step-Taster weiterhin gedrückt**, und spielen Sie eine Note auf der Tastatur. Alternativ können Sie auch den C1 Ribbon Controller verwenden, um eine Note einzugeben.
- Lassen Sie den **Step-Taster** los.
- Drücken Sie den [▶/■]-Taster, um die Wiedergabe zu starten.
* Um die Note eines Steps zu löschen, schalten Sie den Step-Taster ([1]–[16]), der einen Notenwert enthält, aus, so dass die Anzeige erlischt.

Einstellungen

Nummern-Taster [1]–[16]
Im Settings-Modus werden die in der Abbildung gezeigten 16 Nummern-Taster als **[1]–[16]-Taster** bezeichnet.



SOLO/UNISON/POLY/Octave Shift/Portamento

- Halten Sie den [DUAL]-Taster gedrückt und geben Sie den Wert mittels der Nummern-Taster (wie in nachfolgender Tabelle aufgeführt) oder mithilfe der C1/C2 Ribbon Controller ein.

Parameter	Wert	Beschreibung
SOLO/ UNISON/ POLY Mode	[14] [15] [16]	Der Sound wird einstimmig (SOLO) gespielt. Alle Stimmen werden unisono (UNISON) gespielt. Der Sound wird polyphon (POLY) gespielt.
Octave Shift *1	[4]–[13] (-4+5)	Versetzt die Tonhöhe der Tastatur in Oktavschritten. Bei der Einstellung ±0 (Voreinstellung) leuchtet der Nummern-Taster [8].
Portamento Switch	C1 (OFF/ON)	Erzeugt einen stufenlosen Übergang der Tonhöhe zwischen zwei Noten.
Portamento Time	C2 (0–100)	Bestimmt die Zeit für die stufenlose Tonhöhenänderung zwischen zwei gespielten Noten.

System-Einstellungen

- Halten Sie den [MANUAL]-Taster gedrückt und drücken Sie einen der Nummern-Taster, um die folgenden Parameter (wie in der Tabelle aufgeführt) zu verändern.
* Halten Sie den [MANUAL]-Taster weiterhin gedrückt.
- Drücken Sie zur Werteingabe einen der Nummern-Taster und lassen Sie dann den [MANUAL]-Taster los, um die Eingabe zu bestätigen.

Parameter	Auswahl	Wert	Beschreibung
Master Tune	[MANUAL] + [1]	[1]–[16] (433–448 Hz)	Einstellen der Gesamtstimmung. Bei der Einstellung 440 Hz (Voreinstellung) leuchtet der Nummern-Taster [8].
MIDI Channel	[MANUAL] + [2]	[1]–[16]	Bestimmt den MIDI-Sende- und Empfangskanal (1–16).
MIDI Clock Source	[MANUAL] + [3]	[1] (AUTO) [2] (INTERNAL)	Wenn über den MIDI IN- bzw. USB-Anschluss MIDI Clock-Daten empfangen werden, wird das Tempo des JP-08 automatisch zur externen MIDI Clock synchronisiert (Voreinstellung). Der JP-08 verwendet das interne Tempo. Eine Synchronisation des Instruments über externe MIDI-Geräte ist in diesem Fall nicht möglich.
Transpose *1	[MANUAL] + [4]	[2]–[13] (-6+5)	Transponiert die Tastatur in Halbtonschritten. Bei der Einstellung ±0 (Voreinstellung) leuchtet der Nummern-Taster [8]. Bestimmt die Dynamik-Hüllkurve der Tastatur.
Key Velocity *1	[MANUAL] + [5]	[1] (TOUCH) [2] (64) [3] (127)	Der übertragene Dynamikwert wird durch die ausgeführte Anschlagdynamik bestimmt. Das Instrument wird nicht automatisch ausgeschaltet. Das Instrument wird nach 30 Minuten automatisch ausgeschaltet. * Ein Ausschalten des Instruments wird verhindert, solange eine USB-Verbindung besteht.
Velocity Curve *1	[MANUAL] + [6]	[1] (LIGHT) [2] (MEDIUM) [3] (HEAVY)	Bestimmt die Dynamik-Hüllkurve der Tastatur. Mit vergleichsweise geringer Anschlagdynamik wird bereits eine hohe Lautstärke erzeugt. Dieses ist die Standard-Einstellung für die Spieldynamik. Es ist ein starkes Anschlagen der Tasten erforderlich, um laute Sounds zu spielen.
Auto Off	[MANUAL] + [7]	[1] (OFF) [2] (30 min)	Das Instrument wird nicht automatisch ausgeschaltet. Das Instrument wird nach 30 Minuten automatisch ausgeschaltet. * Ein Ausschalten des Instruments wird verhindert, solange eine USB-Verbindung besteht.
LED Demo	[MANUAL] + [8]	[1] (OFF) [2] (1 min) [3] (3 min) [4] (10 min)	Bestimmt die Zeit (in Minuten), bis die LED DEMO angezeigt wird.

Chain Mode [MANUAL] + [9]
Um die vierstimmige Polyphonie des JP-08 zu erhöhen, verbinden Sie einen oder weitere JP-08 mittels MIDI-Kabel und aktivieren Sie den Chain-Modus.
* Wenn Sie zwei JP-08 verwenden, empfiehlt es sich, beide Geräte mittels der „Data Backup/Restore“-Funktion auf die gleichen Einstellungen zu versetzen.
Bei aktiviertem Chain-Modus wird die fünfte (und alle weiteren) Stimmen über MIDI OUT weitergeleitet.



Ribbon Controller Note Scale [MANUAL] + [10]
[1]–[16]
(Voreinstellung: [1])
Details zu finden Sie im „JP-08 Sound List“ (PDF).
➔ <http://www.roland.com/manuals/>

Patch-Einstellungen

Bend Range [MANUAL] + [13]
[1]–[12], [13] (2 oct), [16] (OFF)
Verändern der Pitch Bend-Bandbreite. (Voreinstellung: [2])

Delay Level [MANUAL] + [14]
Bestimmt die Lautstärke des Delay-Effekts. (OFF=[1])

Delay Time [MANUAL] + [15]
[1]–[16]
Bestimmt die Delay-Zeit (zeitlicher Abstand der wiederholten Echosignale).

Delay Feedback [MANUAL] + [16]
Bestimmt die Anzahl der Wiederholungen. (OFF=[1])

*1 Nur in Verbindung mit dem optional erhältlichen K-25m Keyboard-Controller möglich.

Technische Daten Roland JP-08: SOUND MODULE

Maximale Polyphonie	4 Stimmen
Stromversorgung	Wiederaufladbare Ni-MH Batterien (AA, HR6) x 4, Alkaline-Batterien (AA, LR6) x 4, USB Bus Power
Stromverbrauch	500 mA (USB Bus Power)
Abmessungen	300 (W) x 128 (D) x 46 (H) mm
Gewicht (inklusive Batterien)	970 g
Beigefügtes Zubehör	Bedienungsanleitung, Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“, Alkaline-Batterien (AA, LR6) x 4
Zusätzliches Zubehör (optional erhältlich)	Keyboard Controller: K-25m

* Änderungen der technischen Daten und des Designs sind ohne vorherige Ankündigung möglich. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.